

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 114 (2020)
Heft: 10

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neue Wege Heftvernissage

Demokratie in der Krise «I see you and you see me»

Autorinnengespräch zu
(Un-)Sichtbarkeit, Rassismus
und Teilhabe

mit Barbara Heer, Arbeitskreis
für Zeitfragen,

und Fork Burke, Mitheraus-
geberin *I will be different every
time – Schwarze Frauen in Biel*

Bücherverkauf und Fotoaus-
stellung zum Buch *Cities
of Entanglements* (Barbara
Heer, 2019)

- Freitag, 25. September, 17.00 Uhr,
Stadtkirche Biel, Ring 2
- compass-bielbienne.ch/agenda

Religiös-Sozialistische
Vereinigung

Russland — es gibt Hoffnung, trotz allem!

Tischgespräch mit Roman
Berger, Journalist und ehemaliger
Russland-Korrespondent,
Redaktion *Neue Wege*

- Samstag, 26. September,
15.00–17.00 Uhr,
Gartenhofstrasse 7, Zürich
- resos.ch

Neue Wege Zürich

Lesegruppe

einmal im Monat, offen für alle

- Mittwoch, 7. Oktober, 14.30–
16.00 Uhr, Arvenstube Lavater-
haus der Kirchgemeinde St. Peter
(gegenüber der Kirche), Zürich
- gerold.roth@hin.ch

Politische Abendgottesdienste

Landwirtschaft mit Zukunft

Ein Gottesdienst zum Welt-
ernährungstag mit Carla Hoin-
kes, Fachfrau für Landwirtschaft
und Biodiversität bei «Public Eye»

- Freitag, 9. Oktober, 18.30 Uhr,
Pfarreisaal Liebfrauen,
Weinbergstrasse 34, Zürich
- politischegottesdienste.ch

Neue Wege St. Gallen

Leseabend

Neue Wege 10.20

- Freitag, 16. Oktober, 17.30–19.15
Uhr, Hauptbahnhof St. Gallen,
westlichstes Zimmer, im Migros-
Restaurant im Hauptgebäude
- mail@piahollenstein.ch

Religiös-Sozialistische
Vereinigung

China: Im Reich der Widersprüche

Tischgespräch mit Kurt Seifert,
Publizist, Redaktion *Neue Wege*

- Samstag, 17. Oktober 2020,
15.00–17.00 Uhr,
Gartenhofstrasse 7, Zürich
- resos.ch

Neue Wege

solidarisch wohnen

Alltagspolitische Utopien und
gutes Leben für alle

Gesprächsabende mit
Buchpräsentation

Ruth Ammann:
Berufung zum Engagement?
*Die Genossenschafterin und religiöse
Sozialistin Dora Staudinger*
(1886–1964). Schwabe Verlag 2020

- Donnerstag, 15. Oktober,
18.30 Uhr, Zentrum Karl der
Grosse, Kirchgasse 14, Zürich

Gespräch mit Ruth Ammann,
Historikerin und Autorin;
Rahel El-Maawi, Vorstand Wohn-
baugenossenschaft Kalkbreite, Do-
zentin soziokulturelle Animation;
Simone Marti, Migrant Solidarity
Network, Kollektiv RaAupe,
Wohnngenossenschaft Aarestrand
Bern. Moderation: Matthias Hui,
Neue Wege

Apéro

- Samstag, 17. Oktober, 18.00 Uhr,
Kino in der Reitschule,
Schützenmatte, Bern

Buchvernissage

Ruth Ammann im Gespräch mit
Simona Isler, WIDE Switzerland
und Eidgenössische Kommission
dini Mueter (EKdM), Historikerin

19.30 Uhr: Kurzfilm zu
gemeinsamer Ökonomie

Gespräch mit Laura Rossi, Kolle-
ktiv Schrägwinkel Kehrsatz,
Fürsprecherin, und Rebecka Domig,
Wohnbaugenossenschaft Warm-
bächli Bern, Ausstellungsmanagerin

Moderation: Geneva Moser und
Matthias Hui, *Neue Wege*

Im Rahmen des Filmzyklus
«10 Jahre Wohnkollektiv Schrägwinkel
Kehrsatz»

- neuewege.ch

Neue Wege

gegründet 1906
Religion. Sozialismus. Kritik
www.neuewege.ch

Redaktionsleitung

redaktion@neuewege.ch

Matthias Hui, hui@neuewege.ch
Laura Lots, lots@neuewege.ch
Geneva Moser, moser@neuewege.ch

Redaktion

Stefanie Arnold, Roman Berger,
Léa Burger, Beat Dietschy,
Esther Gisler Fischer, Paul Gmünder,
Anja Krusysse, Andreas Mauz,
Benjamin Ruch, Kurt Seifert

Diese Heftausgabe wurde konzipiert
von Matthias Hui, Anja Krusysse,
Geneva Moser und Kurt Seifert.

Administration

Rolf Steiner
Postfach 1074, CH-8048 Zürich
044 447 40 46
info@neuewege.ch

Trägerschaft

Vereinigung «Freundinnen
und Freunde der Neuen Wege»

Co-Präsidium
praesidium@neuewege.ch

Esther Straub
Laurengasse 3, CH-8006 Zürich
Christoph Ammann
Witikonstrasse 286, CH-8053 Zürich

Mitgliederbeitrag

CHF 50.– zusätzlich zum Abobetrag

Abonnemente

Die *Neuen Wege* erscheinen
zehnmals jährlich.

Jahresabo: CHF 80.–
Für kleine Einkommen: CHF 30.–
Solidaritätsabo: CHF 150.–
Förderabo: CHF 300.–
Probeabo: CHF 15.– für drei Ausgaben
Zuschlag für Zustellung im Ausland:
CHF 20.–
Einzelheft: CHF 10.–

Das Abonnement verlängert
sich automatisch um ein Jahr,
wenn die Kündigung nicht
auf Ende November erfolgt.

Postkonto 80-8608-4
IBAN CH72 0900 0000 8000 8608 4
BIC POFICHBEXXX, PostFinance AG,
CH-3030 Bern
Vereinigung «Freundinnen und
Freunde der Neuen Wege» Zürich

Gestaltung

Bonbon, Hardstrasse 69, CH-8004
Zürich, www.bonbon.li

Fotografien

Anja Fonseca, anjafonseka.ch

Druck

Printoset, Flurstrasse 93, CH-8047
Zürich, www.printoset.ch

Korrektorat

Sandra Ryf

Rechte

Alle Rechte vorbehalten; der Nach-
druck einzelner Texte ist nur mit
Zustimmung der Redaktion gestattet.



Demokratie

in der Krise

Editorial

Die Demokratie findet lebendig aus Krisen heraus, wenn es ihr gelingt, ihre eigenen Grenzen auszudehnen. Demokratie ist immer gefährdet und immer umkämpft. Sie ist kein fertiger Zustand. Gerade auch in der Schweiz nicht. Dafür steht dieses Heft.

Für Josef Lang waren es hierzulande immer wieder soziale Bewegungen, die den demokratischen Raum erweiterten. Zuvor Ausgegrenzte erhielten oder erstritten ihre Teilhabe. → s.27 Rohit Jain beschreibt das Gastarbeiterregime und wie darin die Unterscheidung von «Wir und die Anderen» Mechanismen des Schweizer Rassismus sichtbar macht, die bis heute weiter wirken. → s.5 Ermutigt durch «Black Lives Matter» kann vielstimmiges Erinnern der Geschichte soziale und politische Beziehungen reparieren helfen – gemeinsamer Boden für mehr Demokratie.

Und wie kommt die Demokratie aus der Coronakrise? Dominik Gross erzählt ein helvetisches Coronamärchen, es handelt von der Verkleidung egoistischer Wirtschaftspolitik. → s.20

Das Ziel von Demokrat*innen ist die immer neue Demokratisierung aller demokratisierbaren Bereiche: von der Verteilung der Elternzeit in einer Schweizer Familie über die Kontrolle digitaler Medien bis zum globalen Zugang zu Impfstoffen und Medikamenten. Die Formel hat übrigens Willy Spieler geprägt, der langjährige und vor bald fünf Jahren verstorbene Redaktor der *Neuen Wege*: Der unaufhörliche Prozess der Demokratisierung alles Demokratisierbaren, so war er überzeugt, bringe die solidarische Seite der Menschen besser zur Geltung.

Wir grüssen Sie, liebe Leser*innen,
solidarisch!

Matthias Hui und Geneva Moser